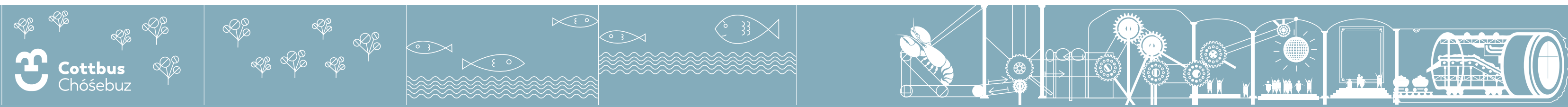


Innenstadtentwicklungskonzept für Cottbus/Chóšebuz

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR PRÄSENTATION UND DISKUSSION

26.03.24 | 17 – 20 Uhr





Johannes Hipp



Lena Jahnke



Luca Kendziorra



Christoph Lammers



Selma Richter



Julia Sulikowska



Florian Tienes

- Sitz in Berlin, gegründet 2015
- interdisziplinärer Ansatz
- Stadtplaner:innen, Architekt:innen, Designer:innen, Geograph:innen, Sozial- und Kulturwissenschaftler:innen
- Urban Design & Architektur, Partizipationsprozesse, Strategien & Konzepte

AGENDA FÜR HEUTE

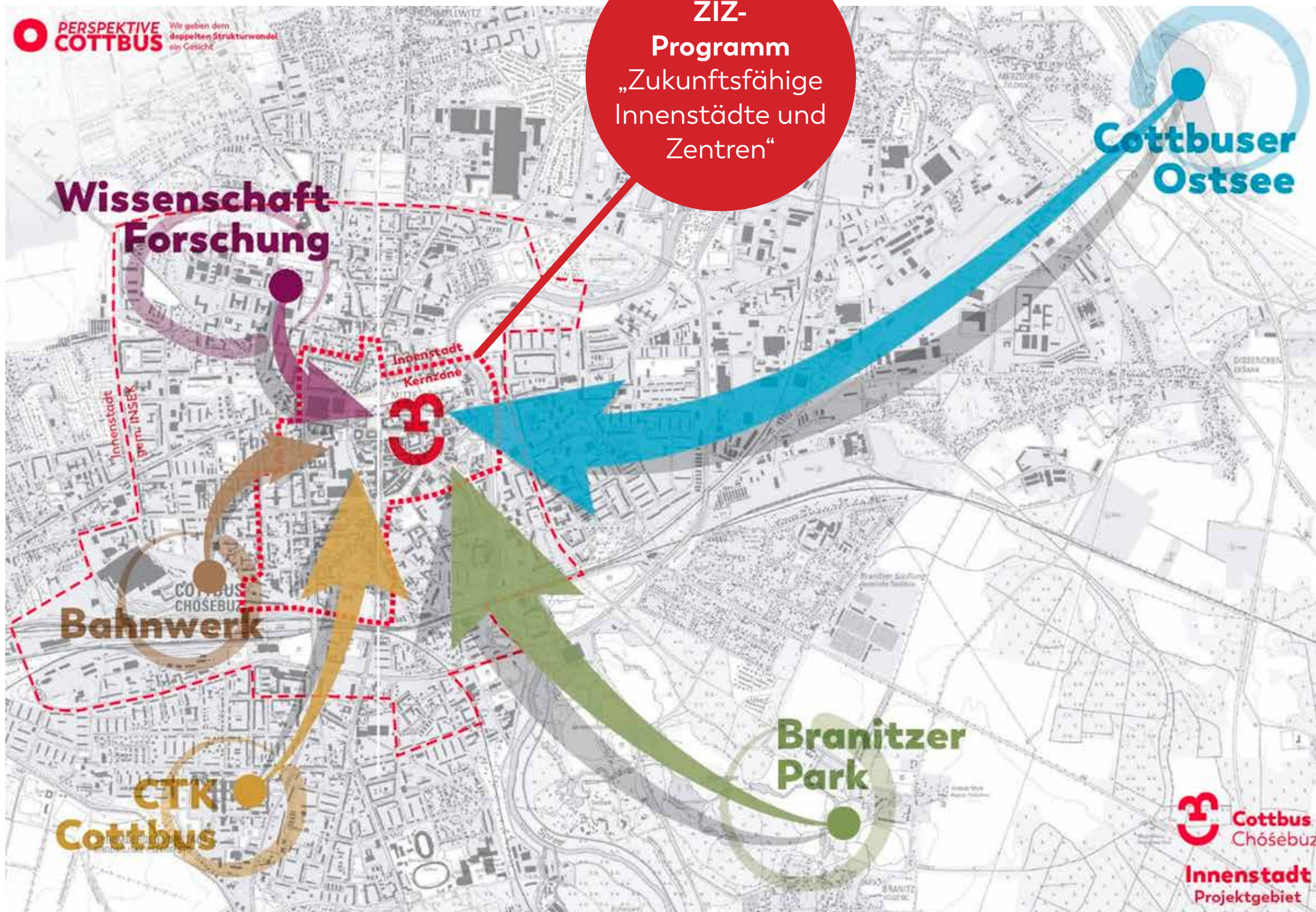
- 17:00 – 18:00 **PRÄSENTATION DES KONZEPTS**
- 18:00 – 18:30 **AUSSTELLUNG & PAUSE**
- 18:30 – 19:30 **FISHBOWL-DISKUSSION**
- 19:45 – 20:00 **ZUSAMMENFASSUNG & AUSBLICK**





2040?

RAHMENBEDINGUNGEN



Oberzentrum

wichtige Verknüpfungspunkte

Nachfragezuwachs

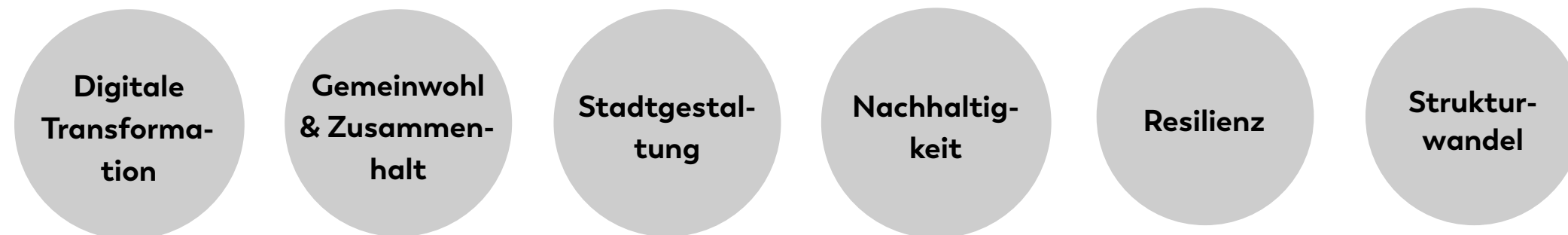
AG.URBAN

ANALYSE

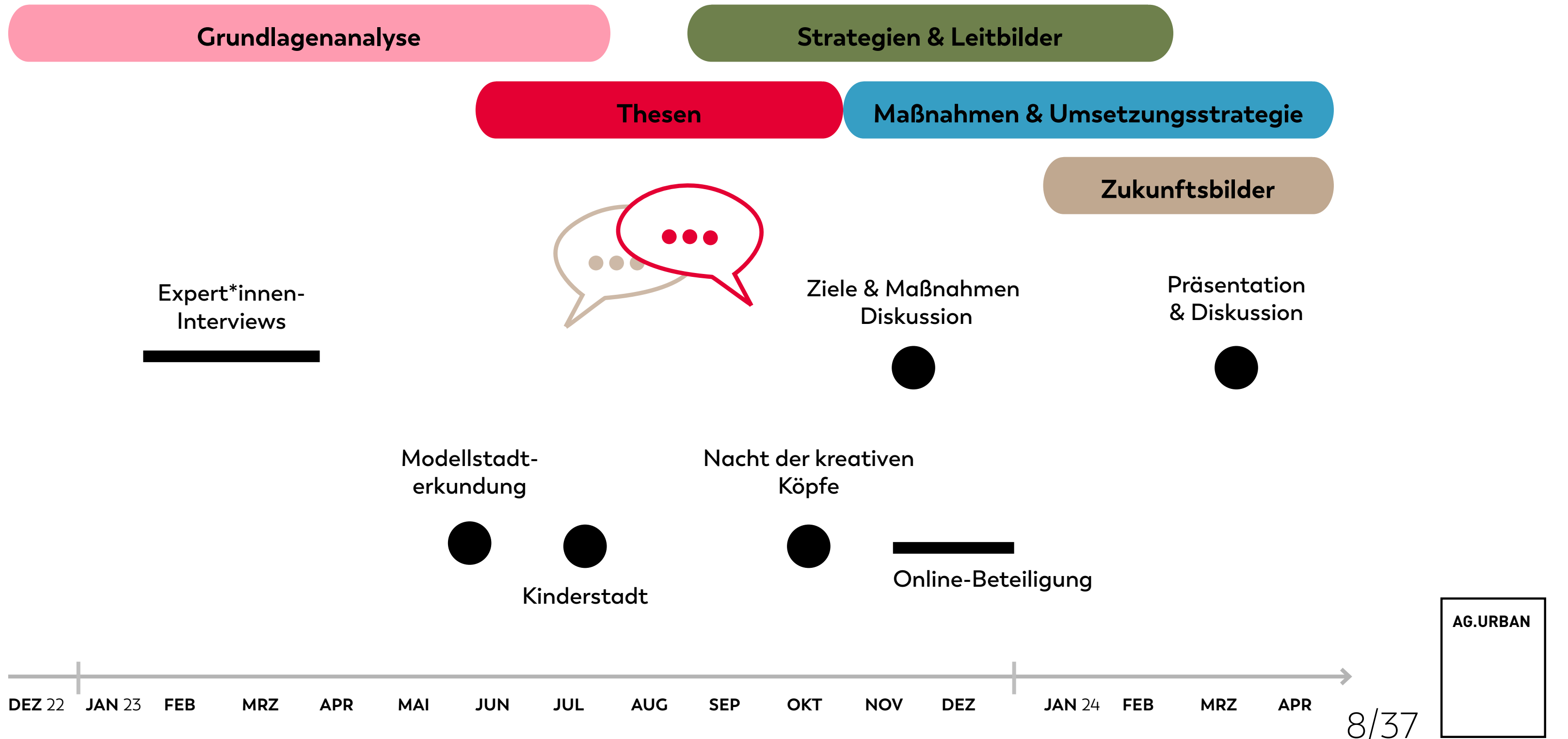
9 KERNTHEMEN



6 QUERSCHNITTSTHEMEN



FORMATE



ERKENNTNISSE AUS DER BETEILIGUNG ...

... der Fachöffentlichkeit

Expert*innen-Interviews

Es sollte auch mal laut werden dürfen, dann kommt etwas mehr Leben in die Stadt. An den 25 km Spree in Cottbus sollten wir mehr verweilen, genießen, wohnen, erfrischen, feiern, Sport machen oder chillen können.

Gunnar Kurth

SPD, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel

Wir müssen uns jetzt damit beschäftigen, wie wir in 10 bis 20 Jahren leben wollen. Wenn nur auf Wirtschaft gesetzt wird und dabei die Ökologie vernachlässigt wird, haben wir auch nichts gewonnen.

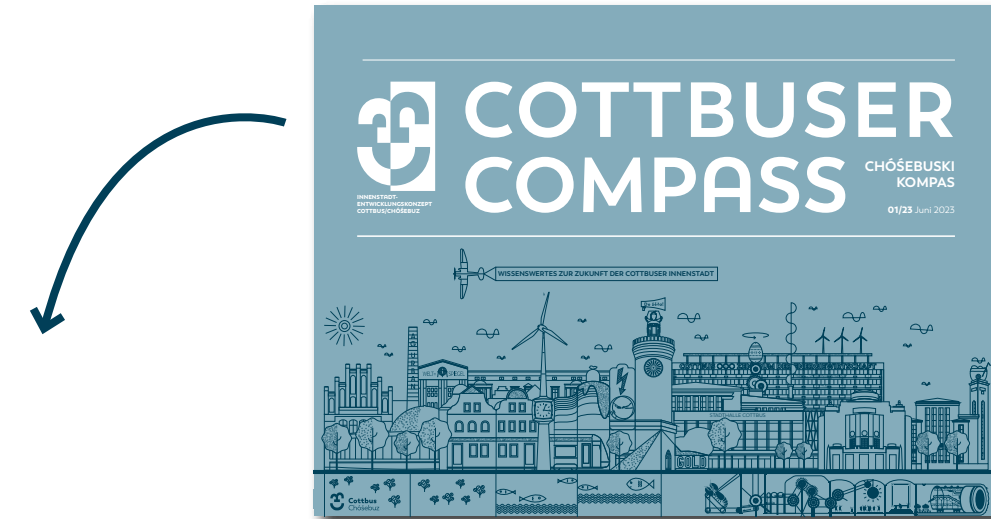
Bastian Ascher

BUND, Regionalbüro Cottbus
Projektreferent „Mein grün-faires Quartier“

Zu einer lebenswerten Stadt gehören auch qualitative Spielplätze und öffentliche Toiletten.

Eberhard Richter (Die Linke)

Beauftragter für Menschen mit Behinderung,
Stadt Cottbus/Chósebusz



Bei all der Notwendigkeit des Wandels und der Anpassung dürfen wir die Alten nicht vergessen.

Dr. Norman Franzke

Beauftragter für Menschen mit Behinderung,
Stadt Cottbus/Chósebusz

ERKENNTNISSE AUS DER BETEILIGUNG ...

... der Fachöffentlichkeit

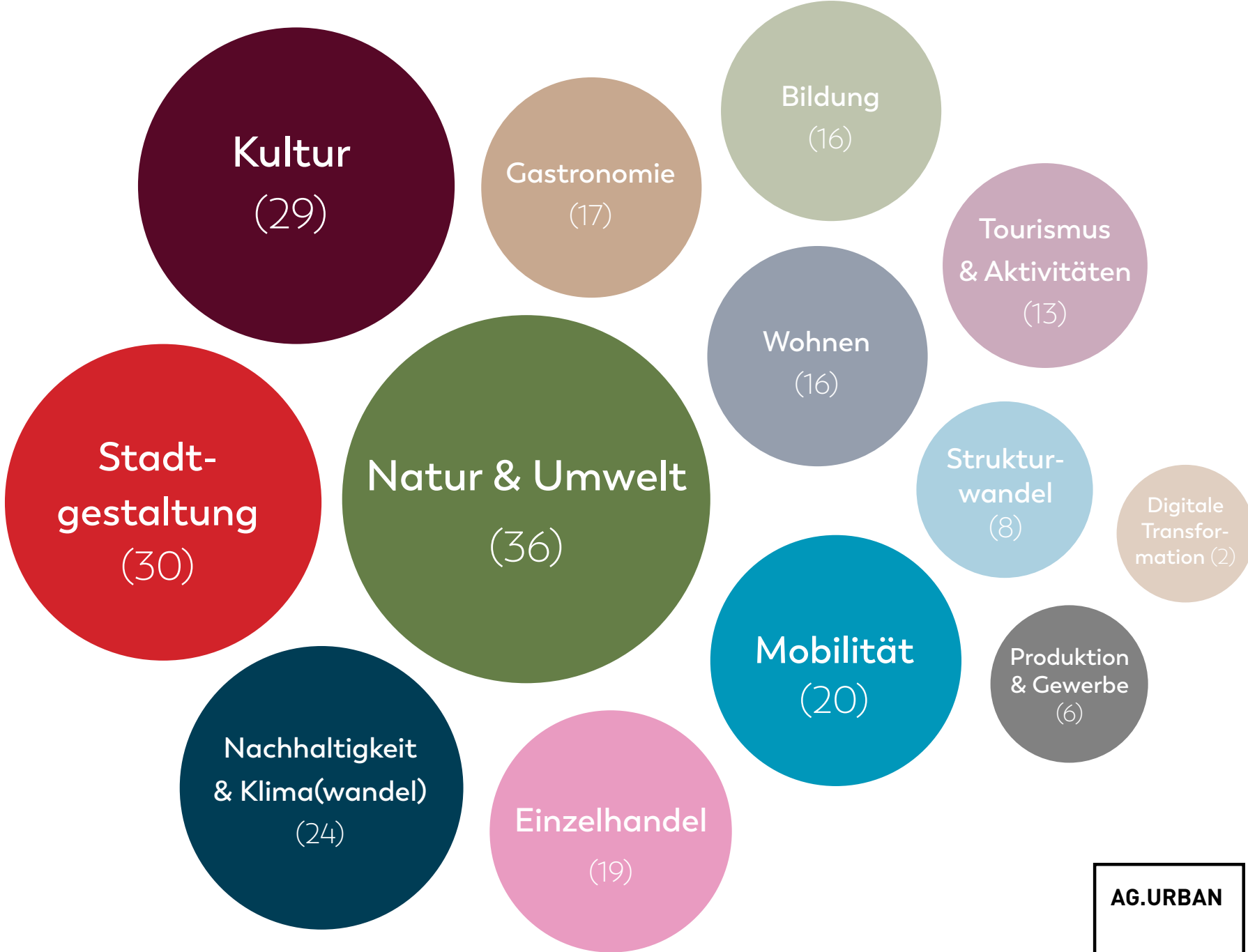
Fach-Workshop am 16.11.2023



ERKENNTNISSE AUS DER BETEILIGUNG ...

... der Bürgerschaft

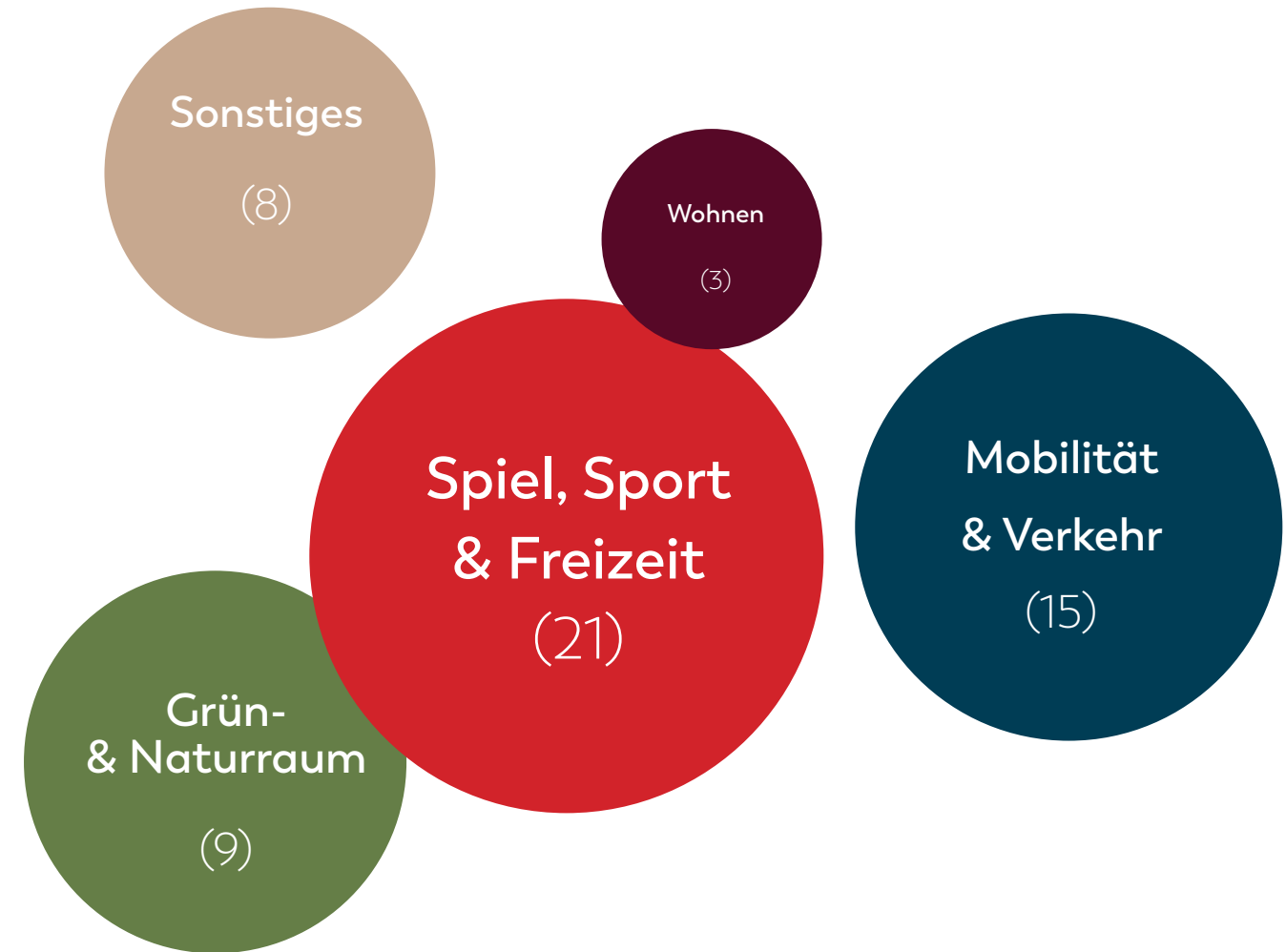
ModellSTADTerkundung 08.06.2023



ERKENNTNISSE AUS DER BETEILIGUNG ...

... der Bürgerschaft

Kinderstadt im Juli 2023



ERKENNTNISSE AUS DER BETEILIGUNG ...

... der Bürgerschaft

Nacht der kreativen Köpfe, 07.10.2023



ERKENNTNISSE AUS DER BETEILIGUNG ...

... der Bürgerschaft

Online-Beteiligung

Vision für die Cottbuser Innenstadt im Jahr 2040 – Umfrage ist online

📅 29.11.2023

Wir schauen in die Zukunft und stellen uns vor, es ist 2040. Wie sieht die Cottbuser Innenstadt aus? Was hat sich verändert? Ist die Stadt noch grüner geworden? Ist Cottbus/Chósebuz eine Großstadt? Fahren noch Autos in der Innenstadt? Wird in der Sprem noch geshoppt? Eins ist klar: Die Zukunftsvisionen für die Cottbuser Innenstadt sind so vielfältig wie die Cottbuser*innen selbst. **Wie sieht Deine Vision aus? Teile sie mit uns!**

Die **Umfrage** zur Entwicklung der Cottbuser Innenstadt ist nun online. Bis Ende des Jahres 2023 können alle Cottbuserinnen und Cottbuser sowie alle Interessierten die Zukunftsvisionen, die das beauftragte Planungsbüro AG.URBAN bisher entwickelt hat, bewerten. Ziel ist das Bekenntnis zu einer gemeinsam getragenen Vision für das Herz von Cottbus/Chósebuz. AG.URBAN und das Team Stadtentwicklung freuen sich über eine rege Teilnahme.

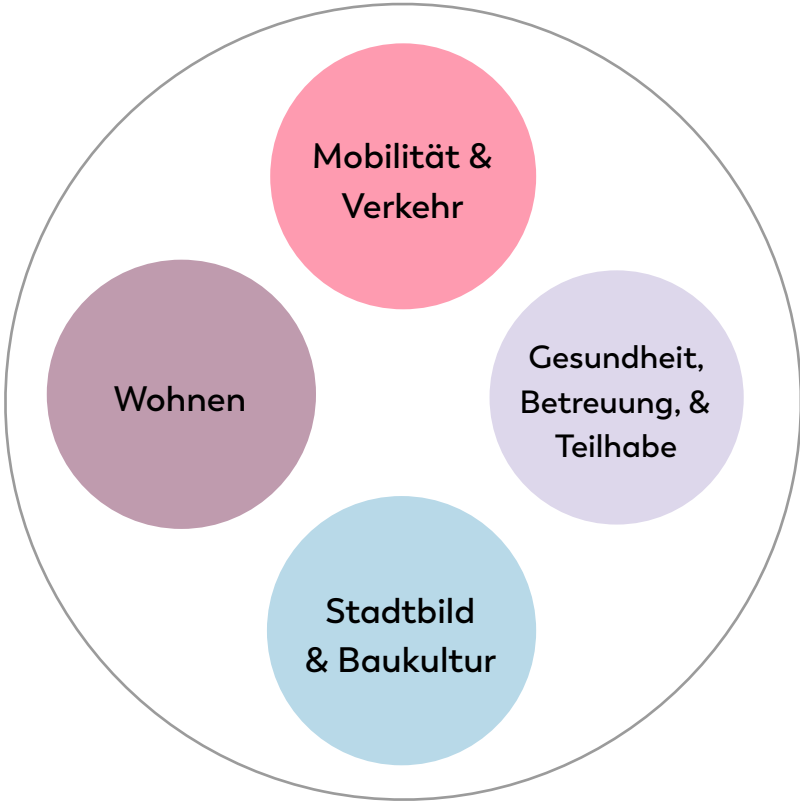


ANALYSE-CLUSTER

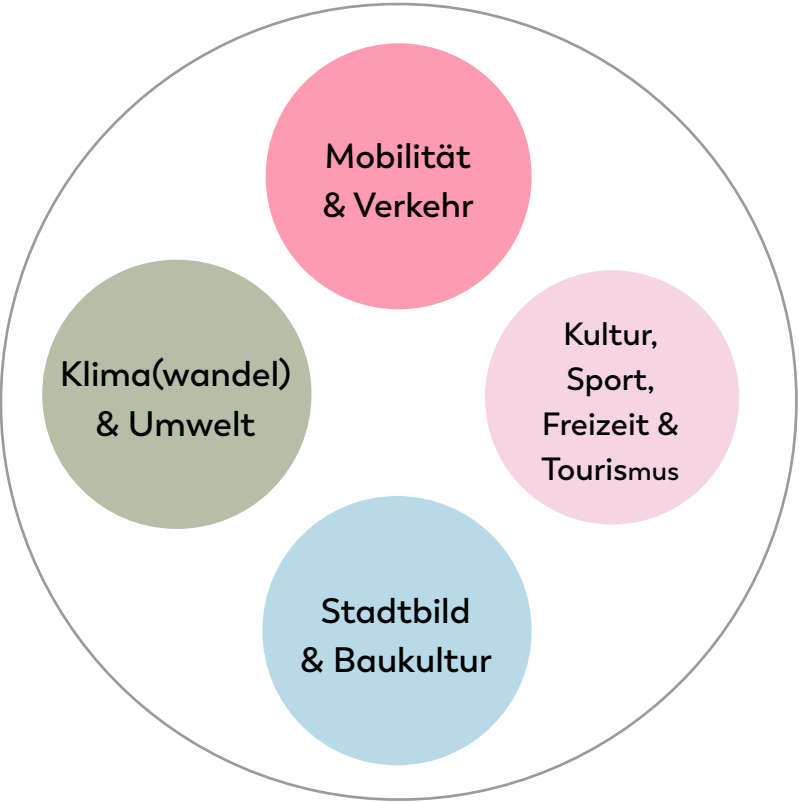
9 ANALYSETHEMEN



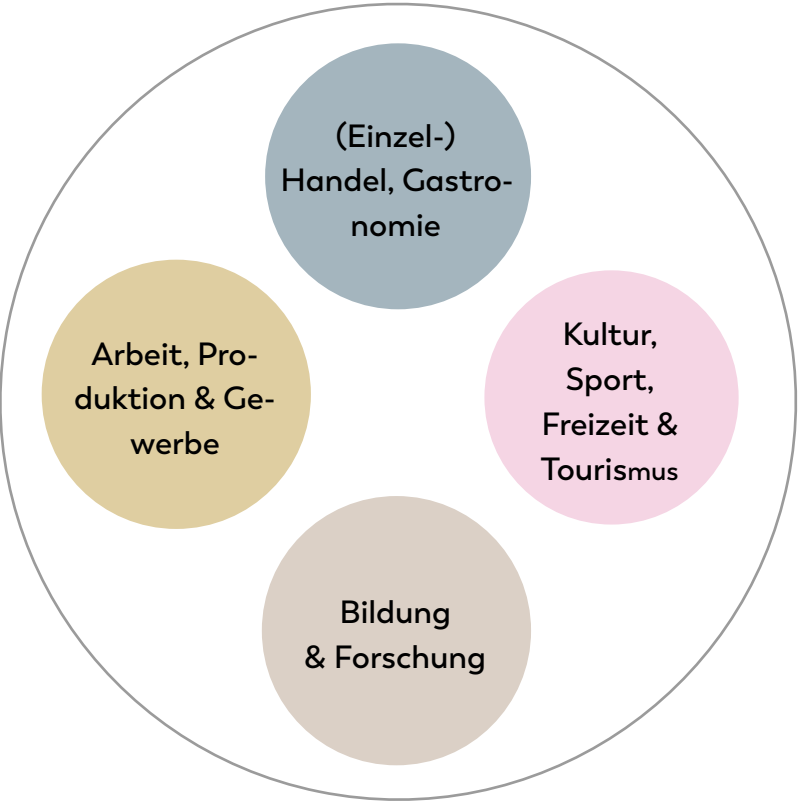
QUARTIERE



MOBILITÄT & ÖFFENTLICHER RAUM



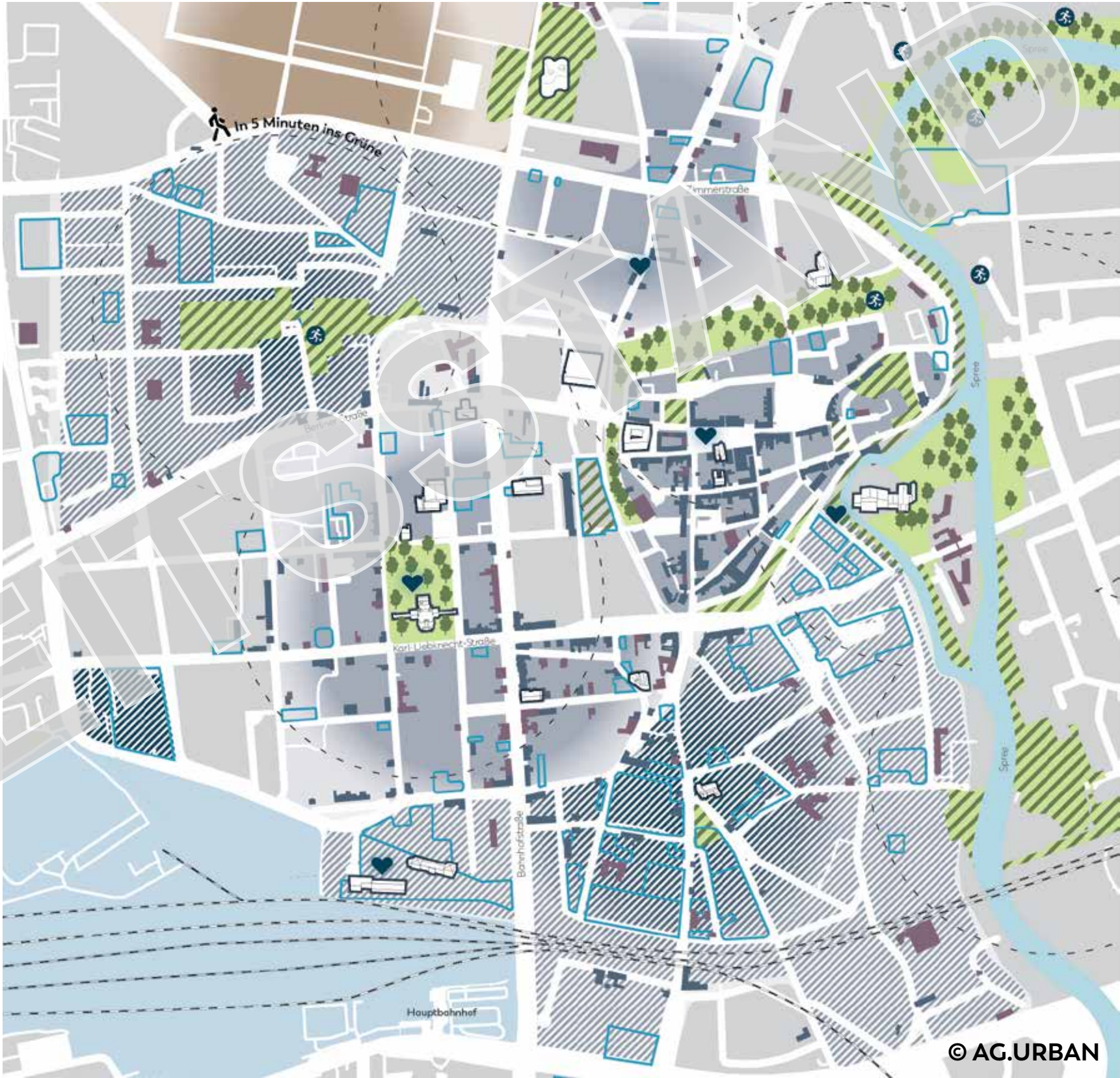
NETZWERKE & KOOPERATIONEN



ANALYSE: QUARTIERE

Legende

- Grünraum
- öffentliche Sportflächen
- unternutzter Frei-/Grünraum
- Quatierszentrum
- Kulturinstitution
- größtenteils intakte Quartiere
- Quartiere mit großem Entwicklungspotential
- Wissenschaftsstandort
- Gewerbestandort
- Entwicklungsräume
- Erreichbarkeit Erholungsfläche (Status Quo)
- Mischnutzung (Handel, Gastro & Büro)
- Mischnutzung (Gesundheit, Betreuung & Freizeit)



© AG.URBAN

AG.URBAN

ANALYSE: MOBILITÄT & ÖFFENTLICHER RAUM

Legende

- Grünraum
- Frei- /Grünraumpotenziale
- Treffpunkte
- Landmark
- denkmalgeschützte Gebäude
- Denkmalschutz (Gebietscharakter)
- Fußgängerzone
- Hitzeinsel
- vielf befahrene Straße mit Barrierewirkung
- unattraktive Wegeverbindung
- Zäsur
- Konflikt durch Verkehrsteilnehmende
- ÖPNV-Liniennetz
- Tram
- Bus
- Parkfläche
- Carsharing - Standorte
- Radwegenetz

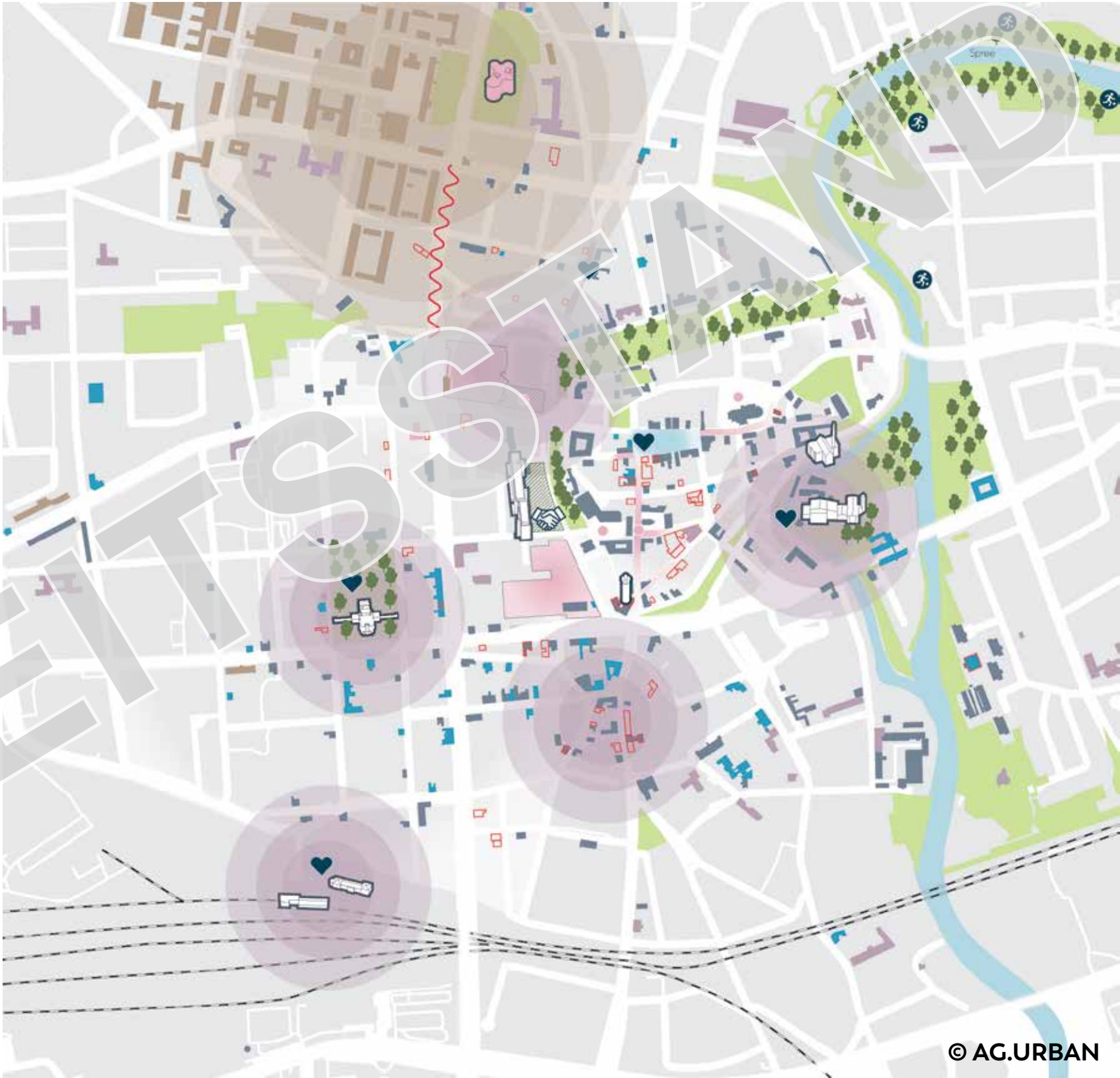


© AG.URBAN

ANALYSE: NETZWERKE & KOOPERATIONEN

Legende

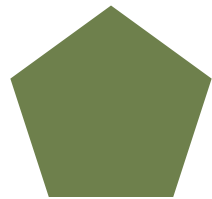
- Grünraum
- öffentliche Sportflächen
- Quartierszentrum
- Landmark
- Impuls - Wissenschaft
- Impuls - Kultur
- Wissenschaft
- Bildung
- Bibliothek
- Gesundheit
- denkmalgeschützte Gebäude
- Leerstand
- Einzelhandelsschwerpunkt
- Wochenmarkt
- Gastronomieschwerpunkt
- partizipative Entwicklung
- fehlende Verbindung



© AG.URBAN

AG.URBAN

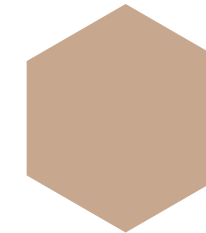
3 Strategien für eine zukunftsfähige Cottbuser Innenstadt



Quartiere stärken und
neue entwickeln!



Mobilität und öffentlichen
Räume zukunftsfähig gestalten!

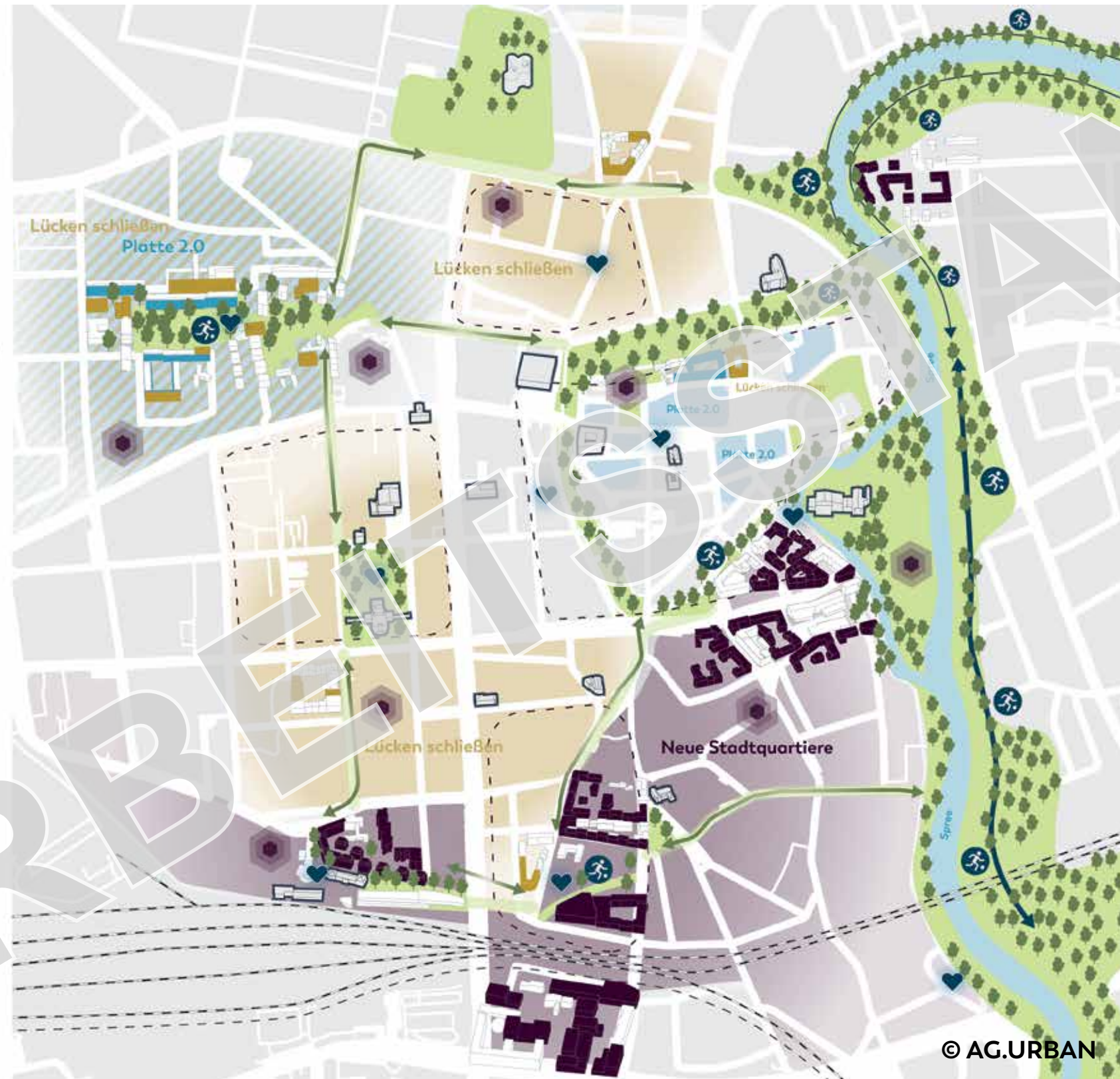


Netzwerke und
Kooperationen stärken!

S1: QUARTIERE STÄRKEN UND NEUE ENTWICKELN!

Legende

- Potential für Neue Quartiere
- Potential für Nachverdichtung
- Potential für Platte 2.0
- qualitativer Grünraum
- Grünverbindung
- Spiel- und Sportflächen
- Quartiersblock
- Anpassung des Gebäudebestandes (beispielhaft)
- Identitätsstiftende Gebäude
- Quartierszentrum
- Integrierte Daseinsvorsorge



1.1 Den Bestand reparieren, ergänzen und Innenstadt weiterbauen

1.2 Attraktiven und bedarfsge- rechten Wohnraum schaffen

1.3 Vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche schaffen

1.4 Integrierte Daseinsvorsorge im Quartier sichern



ZUKUNFTSBILD: NEUES QUARTIER AM MÜHLGRABEN

Innenstadtentwicklungs-konzept
für Cottbus/Chósebuz

26.03.2024

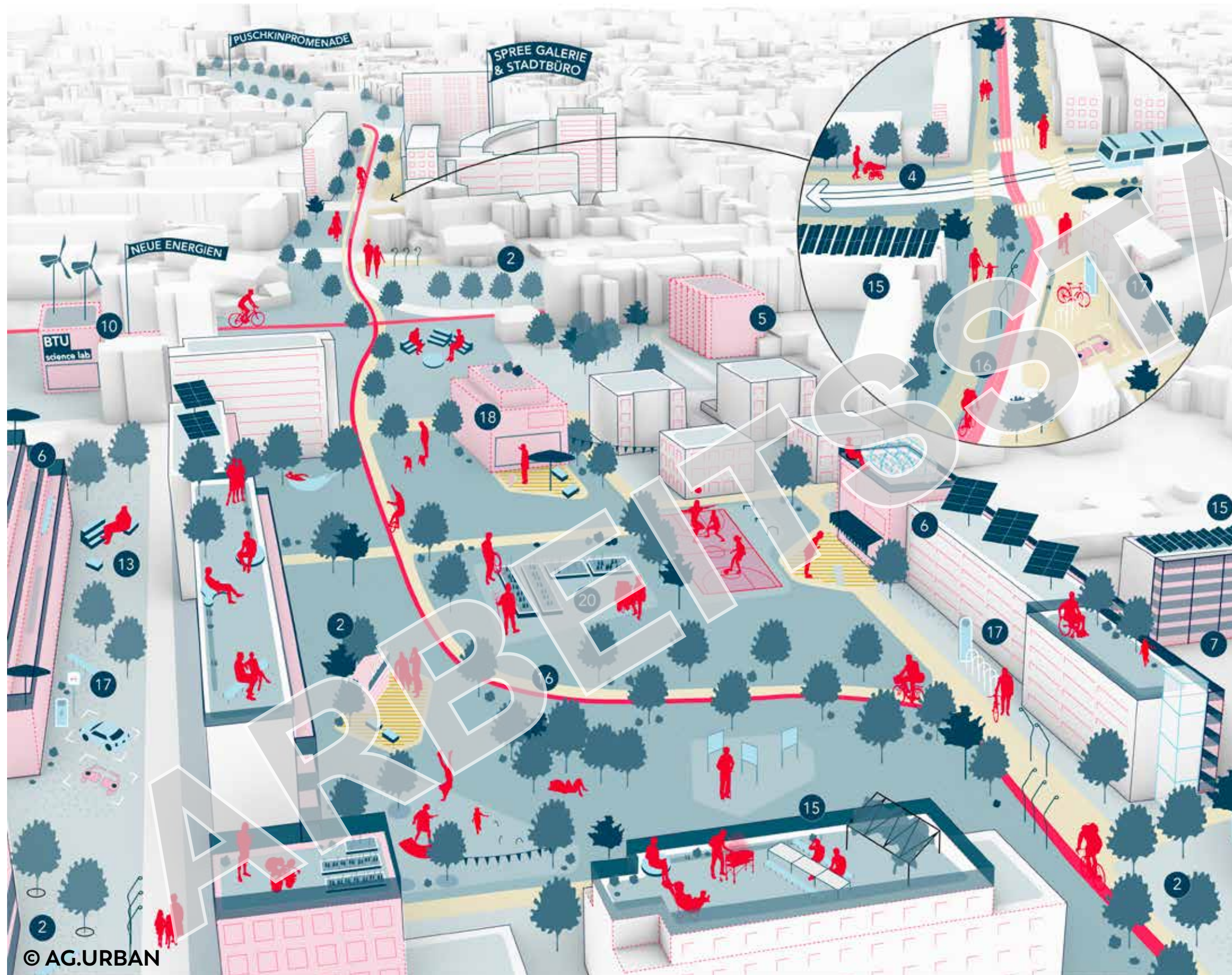


AG.URBAN

ZUKUNFTSBILD: BRUNNSCHWIGPARK

Innenstadtentwicklungs-konzept
für Cottbus/Chósebuz

26.03.2024



© AG.URBAN

AG.URBAN

S2: MOBILITÄT UND ÖFFTL. RAUM ZUKUNFTSFÄHIG GESTALTEN!

Legende

- qualitativer Grünraum
- Spree
- Vernetzung Spree - Innenstadt
- Grünverbindung
- Spiel- und Sportflächen
- Hauptverkehrsstraße
- attraktives Rad-/Fußwegenetz
- Fahrradstraße
- Unterführung
- Tram
- Mobility-Hub
- Bike-Sharing Station
- Quartiersblock
- Innenstadtker
- Landmark



2.1 Die öffentlichen Räume aufwerten und besser miteinander vernetzen

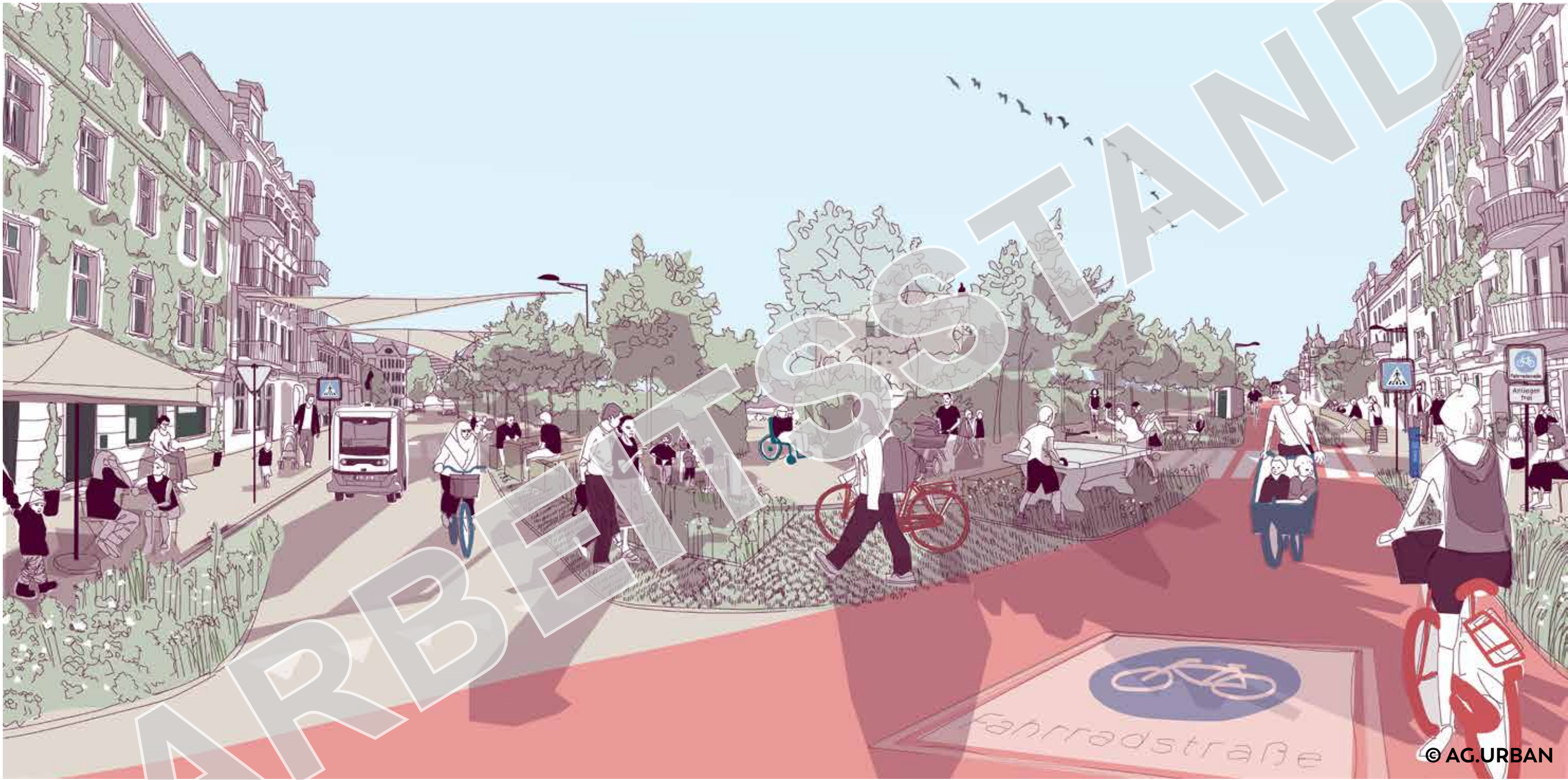
2.2 Die Mobilität nachhaltig, effizient und gerecht gestalten

2.3 Die öffentlichen Räume klimaresilient umgestalten

2.4 Identitätsstiftende Räume entwickeln



ZUKUNFTSBILD: SCHILLERSTRASSE



ZUKUNFTSBILD: ALTSTADT (BURGSTRASSE)

Innenstadtentwicklungs-konzept
für Cottbus/Chósebuz

26.03.2024



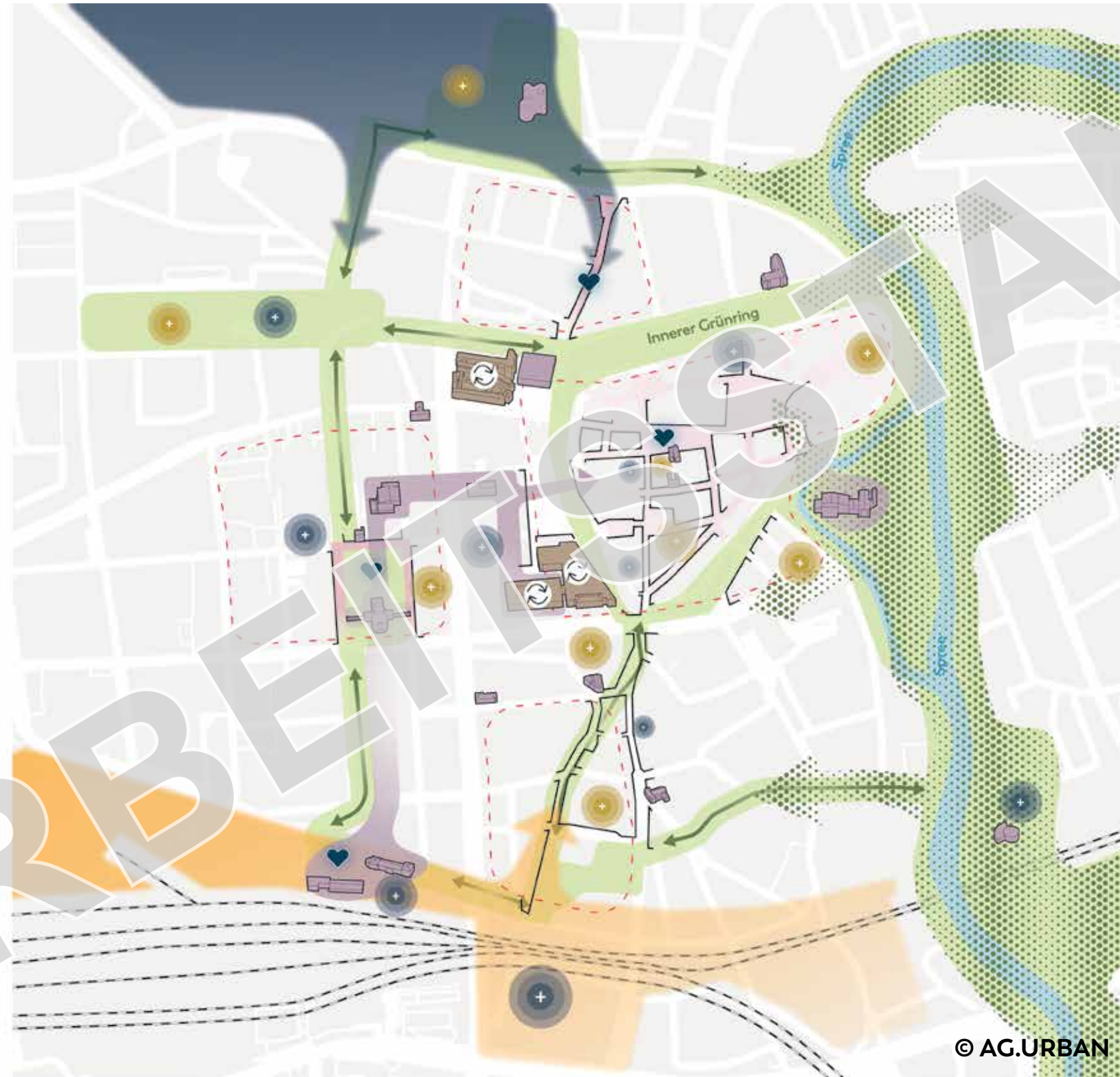
© AG.URBAN

AG.URBAN

S3: NETZWERKE STÄRKEN UND KOOPERATIONEN AUSBAUEN

Legende

- qualitativer Grünraum
- Grünverbindung
- Vernetzung Spree
- Quartiers-/ Kiezblock
- Stadt der Wissenschaft
- Produktive Stadt
- Kulturachse
- Fokus Einzelhandel/Gastronomie
- Kulturort
- Transformationspotenzial
- Fokus aktive Erdgeschosszone
- Innenstadt-Impuls (Wissenschaft)
- Innenstadt-Impuls (Produktion)



3.1 Gemeinsam für das „Erlebnis Innenstadt“ sorgen

3.2 Neue Anker in der Innenstadt setzen und vernetzen

3.3 Wissenschaft und lokales Know-how in der Innenstadt erlebbar machen

3.4 Die Innenstadt gemeinsam gestalten



© AG.URBAN

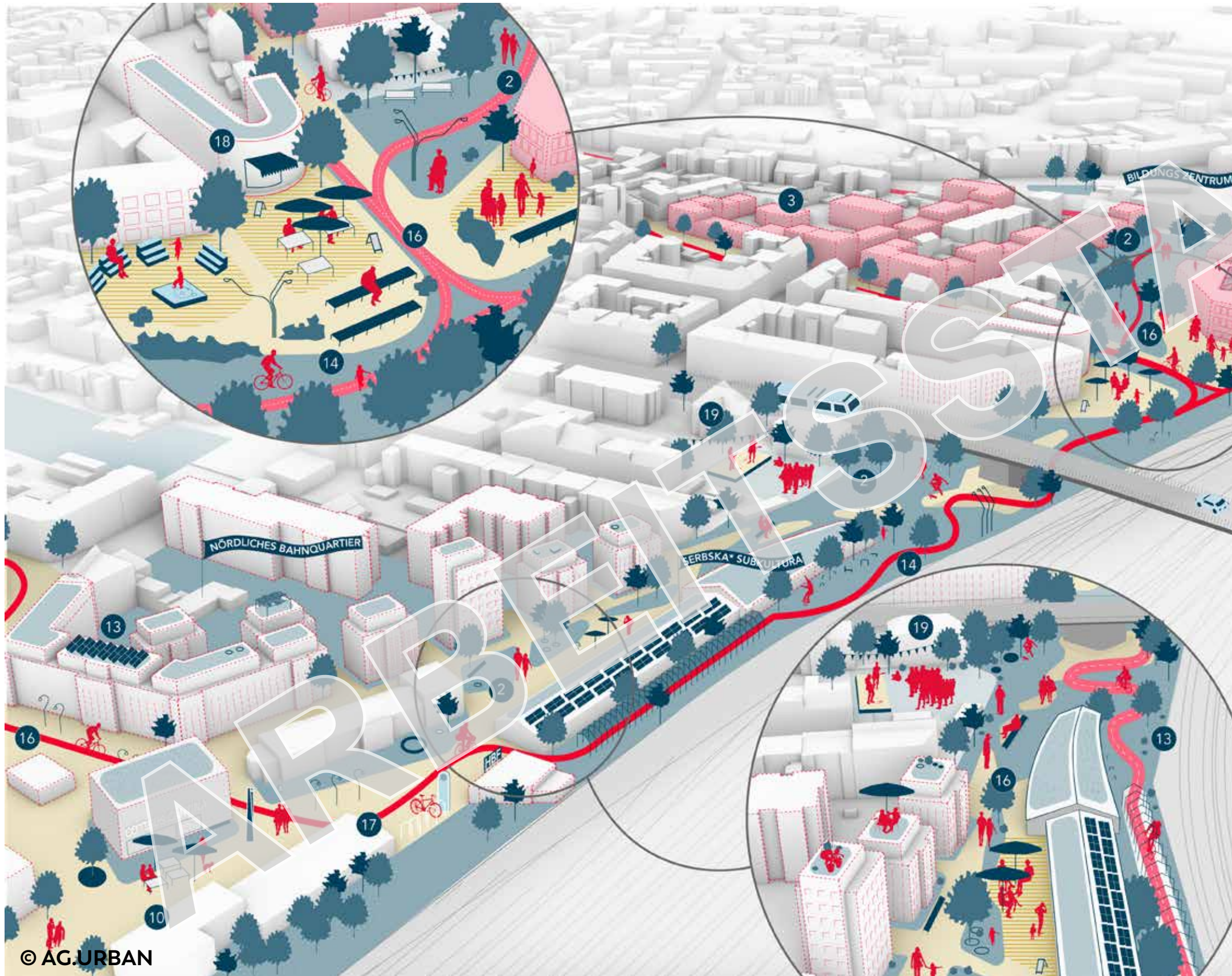
AG.URBAN



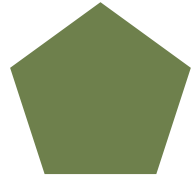
ZUKUNFTSBILD: GLEISPARK

Innenstadtentwicklungs-konzept
für Cottbus/Chósebuz

26.03.2024



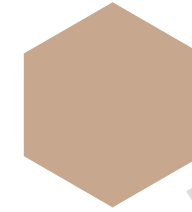
STRATEGIEN



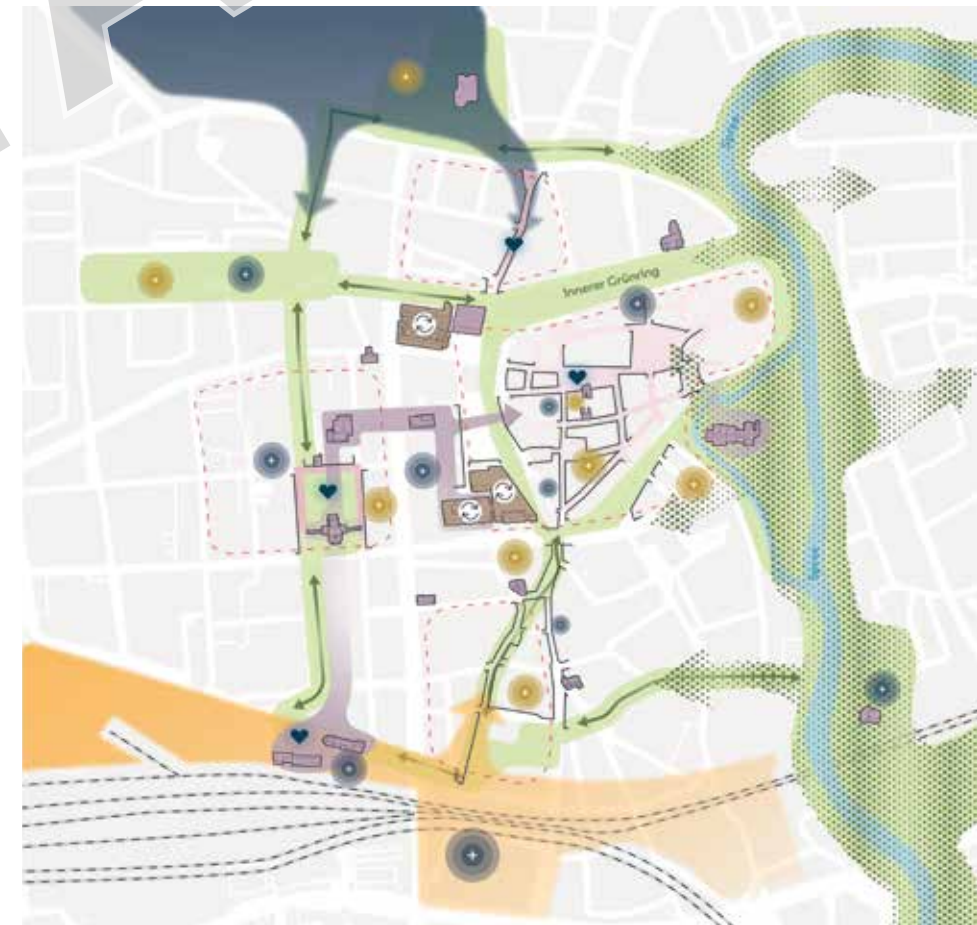
Quartiere stärken und neue entwickeln!



Mobilität und öffentlichen Räume zukunftsfähig gestalten!



Netzwerke und Kooperationen stärken!

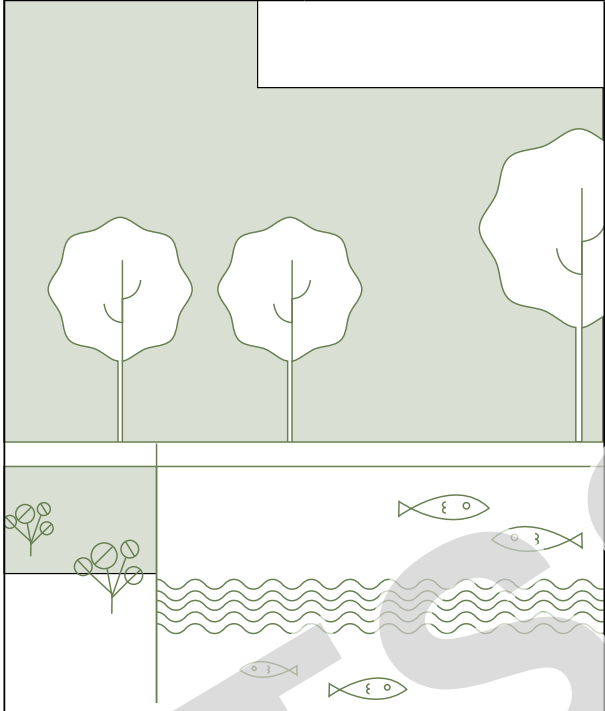


MASSNAHMENKATALOG

- ① Spreeufer gestalten
- ② Freiraumoffensive
- ③ Quartiersblock
- ④ Mobility Hub
- ⑤ Lücken schließen
- ⑥ Platte 2.0
- ⑦ Neue Cottbuser Baukultur
- ⑧ Mixed-Use-Center
- ⑨ Hybrides Shopping
- ⑩ Wissenschaft trifft Innenstadt
- ⑪ Kooperatives Handwerk
- ⑫ Leerstandsmanagement
- ⑬ Klimafitte Innenstadt
- ⑭ Spiel, Sport & Bewegung
- ⑮ Dachlandschaften
- ⑯ Attraktive Wege
- ⑰ Shared Mobility
- ⑱ Nachbarschaftszentrum
- ⑲ Experimentierräume
- ⑳ Bürgerbudget

BEISPIEL

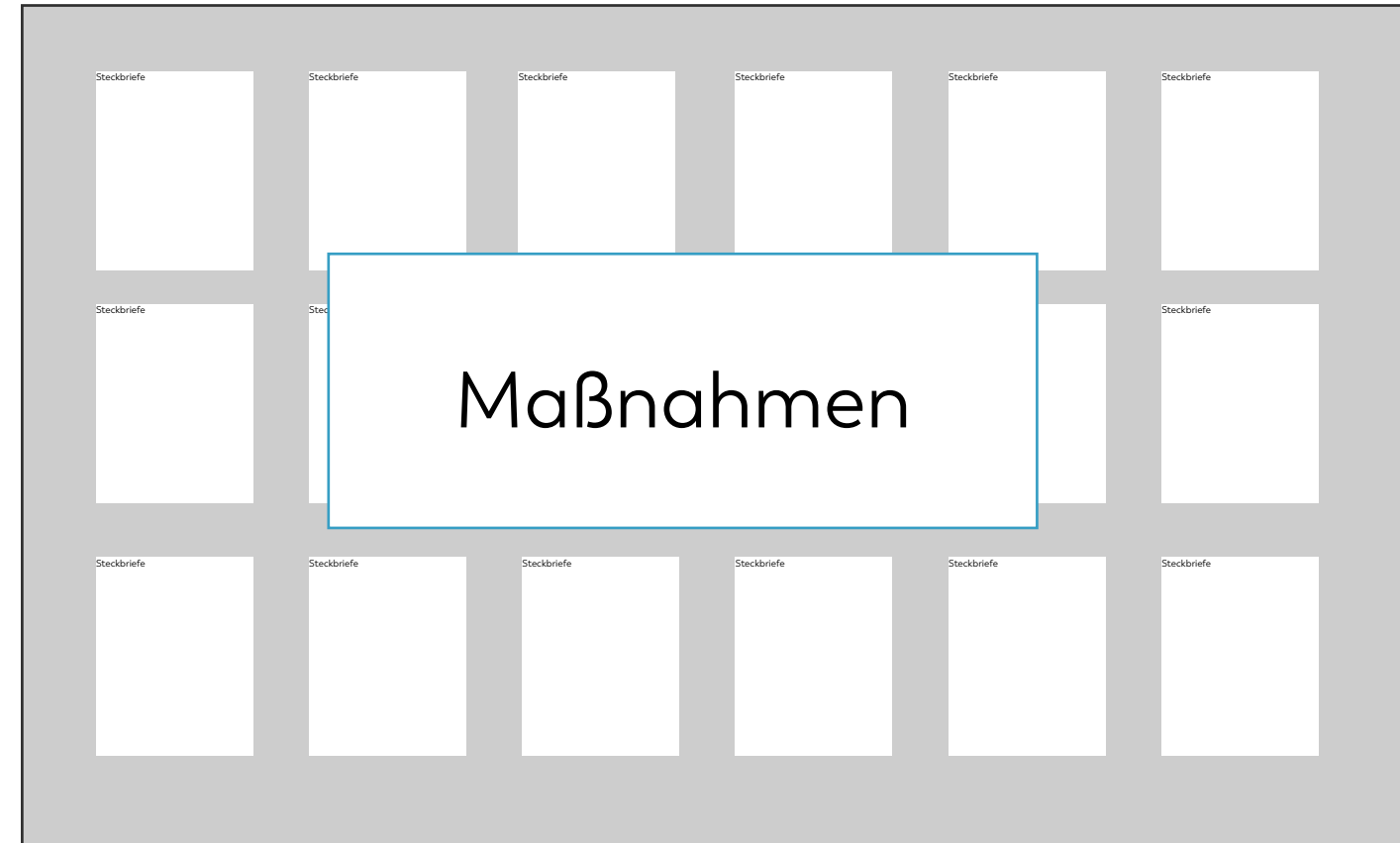
① Spreeufer gestalten

		<p>1</p> <p>REALISIERUNGSPFAD:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zusammenkommen und Besprechung der initiierenden Personen zur Umsetzung 2. Analyse und Auswahl des Raums für den Quartiersblock 3. Einbeziehung der zuständigen Behörden (inkl. Anmeldung aufgrund langer Genehmigungsprozesse) 4. Beteiligung der Anwohnenden 5. Beteiligung der anliegenden Gewerbe 6. Konzeption des Quartiersblocks (Wie soll die Gestaltung sein? Welche Elemente werden genutzt? Was ist das Ziel? Was ist die Zielgruppe?) 7. Umsetzung (Bepflanzung von Kübeln, Bemalung der Straße, Sperrung des Verkehrsraums, etc.) 	
<p>(M1) Spreeufer gestalten</p> <p><small>Langfassung der Maßnahme: S.</small></p> <p>SYNERGIEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Freiraum-Offensive (M2) – Klimafitte Innenstadt (M13) – Experimentierräume (M19) 		<p>AKTEUR*INNEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Stadtverwaltung Cottbus – Anwohner*innenschaft – Projektentwickler*innen – Planungsbüros (Stadtplanung, (Innen-)Architektur) – Bildungseinrichtungen – lokale Unternehmen – Gastronomie 	
<p>ZIELE:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erlebbarkeit und Qualität des öffentlichen Raums aufwerten – Verringerung des MIV – Stärkung eines sozialen Miteinanders – Förderung von gesunder Mobilität – Klimaanpassung der innerstädtischen Wohnquartiere 		<p>ZIELGRUPPEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Cottbuser*innen – Anwohner*innen – Kinder- und Jugendliche – Bildungseinrichtungen – Einzelhändler*innen 	
<p>PRIORITÄT</p> <p>● hoch</p>	<p>REALISIERUNG</p> <p>● mittelfristig</p>	<p>AUFWAND</p> <p>●●● hoch</p>	<p>STATUS</p> <p>● in Planung</p>

WEITERER VERLAUF DES ABENDS

- 17:00 – 18:00 PRÄSENTATION DES KONZEPTS
- 18:00 – 18:30 **AUSSTELLUNG & PAUSE**
- 18:30 – 19:30 **FISHBOWL-DISKUSSION**
- 19:45 – 20:00 **ZUSAMMENFASSUNG & AUSBLICK**

PAUSE UND AUSSTELLUNG



Besetzung des Innenkreises

- 1 Doreen Mohaupt
Dezernentin Stadtentwicklung, Mobilität, Umwelt
- 2 Sebastian Herke
Geschäftsführer der Gebäudewirtschaft Cottbus
- 3 Helmut Rauer*
UC/FDP, Sachkundiger Einwohner (Ausschuss für Bau und Verkehr;
Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel)
- 4 Mike Lux
DSK, Citymanagement
- 5 Susanne Schneider-Weller
Architects4Future Cottbus
- 6 Hagen Strese
Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel
- 7 Hans-Joachim Weißflog
GRÜNE; Mitglied STVV; Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligung,
Strukturwandel; Vorsitz Grüne in STVV
- 8 **frei**
- 9 **frei**

Regeln

- Es dürfen nur die Teilnehmenden des Innenkreises diskutieren.
- Mitglieder des Außenkreises hören der Diskussion zu.
- Mitglieder des Außenkreises dürfen die freien Plätze im Innenkreises besetzen (und wieder frei machen)
- Es redet immer nur eine Person.

*ursprünglich geplant: Jörg Schnapke
(CDU; Vorsitz Ausschuss für Bau und Verkehr)

